

Spille mer

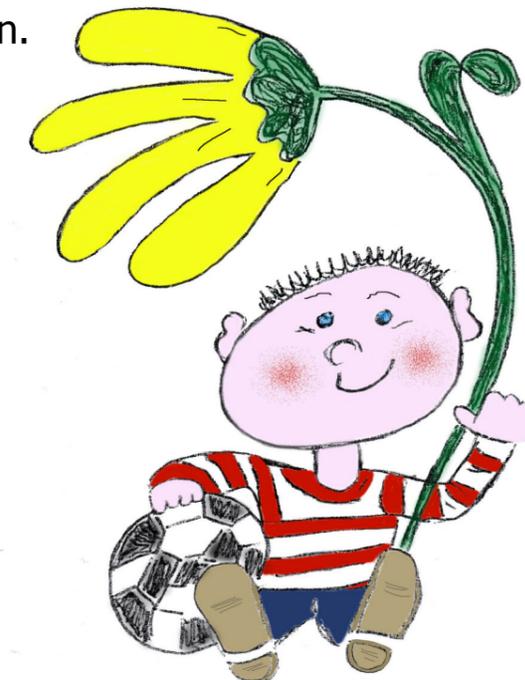
Kölle Alaaf!

Nun also ist es so weit. Der Karneval nimmt in Köln Fahrt auf. Prinz, Bauer und Jungfrau stehen bereit und der Rosenmontagszug soll auf jeden Fall stattfinden.

Zwei lange Jahre hat es keinen Rosenmontagszug gegeben. Deshalb haben Robin Rosenblum und die Rehillies dem Kölner Karneval ein ganzes Magazin gewidmet.

Und um das Corona-Virus ein für alle mal zu vertreiben, könnt ihr euch eine Teufelsmaske basteln und es wie in Süddeutschland machen, wo die bösen Geister des Winters mit solchen Masken vertrieben werden. Die Bastelvorlage für die Maske liegt in der Mitte dieses Magazins bei.

Aber nun zu unserem fröhlichen, rheinischen Karneval. Viel Spaß beim Lesen unserer SPILLE MER Karnevalsausgabe und beim Karneval feiern wünschen euch die Rehillies aus dem SPILLE MER Laden.



**Spielzeug & Infobörse
für kölsche Pänz**

Inhaltsverzeichnis

Artikel	Seite
Wer oder was ist <i>SPILLE MER?</i>	4
Woher kommt der Karneval?	5
Das Kölner Kinderdreigestirn 2023	8
Die Kleidung des Dreigestirns	10
Ausmalbilder	12
Der Kölner Karneval—Ein kleines Quiz	15
Karnevals-Muffins	23
Karnevalstermine in Köln	25
Information Spendenannahme	28
Impressum	28

Wer oder was ist SPILLE MER?

**"Spille mer" heißt unser Laden,
jeder mit Köln-Pass ist eingeladen,
hier zu stöbern und zu spielen;
das gehört zu unseren Zielen.**

**Für alle ist etwas dabei,
Spielzeug, Bücher, allerlei...
Jeder Gast ist uns willkommen
und wird herzlich aufgenommen.**

**Vieles wird uns auch gespendet
und von uns dann neu verwendet,
repariert und frisch gewaschen,
landet es in euren Taschen...**

**und umsonst gibt's noch dazu
Infos, Tipps als Extra-Clou.**



Woher kommt der Karneval?

Was hat Frühling mit Karneval zu tun? Und seit wann gibt es überhaupt Karneval? Robin hat für dich recherchiert.

Schon sehr lange feiern Menschen ausgelassene Feste zum Frühlingsanfang.

Die meisten waren an einen bestimmten **Glauben** gebunden. Um mitzufeiern, musste man manchmal sogar Aufnahmeprüfungen bestehen und einer Glaubensgemeinschaft beitreten.

Im christlichen Mittelalter wurde aus den Frühlingsfesten nach und nach die Fasnacht, kölsch: „**Fastelovend**“, der „Abend vor der Fastenzeit“. Das war auch praktisch gedacht, denn vor der Fastenzeit mussten alle verderblichen Lebensmittel verbraucht werden. Daher gab es vor allem viel Fleisch, lateinisch: „Carne!“. Es gab ja keine Kühlschränke.

Auf den **Straßen** gab es Umzüge und in den Kneipen und zu Hause wurde getanzt und gesungen.

Vor allem aber gegessen und getrunken, was das Zeug hielt.

Vor etwa 200 Jahren begannen Bürger, den wilden Straßenkarneval, der ihnen oft zu weit ging, für sich zu erobern. Sie organisierten sich in einem Karnevalsverein und gründeten den „**Rosenmontagszug**“.

Aus ihrer Mitte bestimmten sie den „**Prinz Carneval**“, der in der fünften Jahreszeit das Narrenvolk im Zaum halten sollte. Unterstützt wurde er von seiner Leibgarde Stadtsoldaten, den „Roten Funken“. Die **Jungfrau und der Bauer**, die mit dem Prinzen das „**Dreigestirn**“ bilden, kamen später dazu. Der Rosenmontagszug war ein voller Erfolg. Viele andere Städte entlang des Rheins gründeten eigene Rosenmontagszüge: z.B. Düsseldorf und Mainz.

Mitlaufen konnten nur noch Leute, die sich in Karnevalsvereinen organisierten.

Vor ca 90 Jahren begannen Arbeiter- und Heimatvereine, die mittelalterlichen Umzüge der Handwerker wiederzubeleben. „Das Volk“ sollte nicht nur zuschauen, es sollte auch wieder mitspielen dürfen. So entwickelten sich die „**Schull-und Veedelszöch**“.

„**Mitspielen**“ kann jede noch so kleine Gruppe von Leuten. Bedingung ist ein Motto und ein Kostüm, das jedes Jahr wechselt.

Am Karnevalssonntag laufen nochmal alle zusammen und die **beste Gruppe** wird ausgewählt. Sie darf am nächsten Tag beim Rosenmontagszug mitlaufen.

Durch die **Französische Revolution** hatten sich die Ideen von **Gleichheit**, **Freiheit** und **Brüderlichkeit** auch in Köln verbreitet.

Der Rosenmontagszug sowie die Karnevalssitzungen wurden zu Orten, an denen alle Menschen unabhängig von ihrer Stellung und ihrem Stand, gemeinsam feierten. Und: die große und kleine Politik aufs Korn genommen wurde! Es gab immer wieder Verbote, größtenteils aber wurde das „Narren“ geduldet.

Erst die **Nationalsozialisten** unterdrückten jegliche Kritik an ihrer Politik und kontrollierten alles. Sie schafften es aber nicht, den Karneval komplett zu instrumentalisieren. Es gab **mutige Narren**, die aber hart bestraft wurden, wenn sie erwischt wurden.

Der Kölner **Karl Küpper** z.B. durfte nach seinem Auftritt nie mehr eine öffentliche Rede halten. Was hatte er getan? Er hob den Arm zum Hitlergruß, aber statt „Heil Hitler“ zu sagen, sagte er „So hoch liegt bei uns der Dreck im Keller“.

1940-1949 Während und unmittelbar nach dem Krieg gab es **keinen Rosenmontagszug**.

Heute gibt es auch wildere und chaotischere Züge und Sitzungen, z.B. den „**Geisterzug**“ am Karnevalssamstag oder die „**Stunksitzung**“.

Preisfrage: Warum beginnt die tolle Zeit am 11.11 ?

E=**Egalité** (Gleichheit)

L= **Liberté** (Freiheit)

F= **Fraternité** (Brüderlichkeit)

Das Kölner Kinderdreigestirn

Oha, noch nicht gewusst? Im Kölner Karneval gibt es den Prinzen für die Kurzen. Und das in jedem Jahr neu!

Die drei Tollitäten 2023 sind Prinz Tim II. aus Rodenkirchen, Bauer Matheo aus dem Pantaleonsviertel und Jungfrau Marlene aus Widdersdorf.



© Festkomitee Kölner Karneval

Kinderprinz Tim II. heißt mit familiären Namen Tim Woitecki und wohnt mit seinen drei Brüdern und seinen Eltern im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen. Seit dem Kindergarten weiß er, dass er Kinderprinz in Köln werden möchte. In der Jubiläumssession 2023 ist es nun endlich so weit. Tim ist Mitglied der Kinder- und Jugendtanzgruppe der Ehrengarde. Dort konnte er bereits Bühnenluft schnuppern und viele Erfahrungen für seine Zeit als Prinz der kölschen Pänz sammeln.

In seiner Freizeit spielt er Trompete und geht ebenso gern schwimmen.

Unterstützt wird Prinz Tim von Kinderbauer Matheo. Seine Aufgaben konnte er sich bereits aus nächster Nähe anschauen. Matheo ist Gardist und begleitete schon im vergangenen Jahr das Kinderdreigestirn. Als Gardist bewacht man besonders den Prinzen und seine Anhänger vor ganz wilden Narren. Matheo hat den Karneval im Blut und er ist schon immer im Kinder- und Straßenkarneval zu Haus. Er wohnt mit seinen Eltern in der Kölner Innenstadt. Neben dem Karneval schlägt sein Herz natürlich für den FC und das Gitarrespielen.

Die Dritte im Bunde ist Jungfrau Marlene, der das Karnevalstreiben ebenso im Blute steckt wie Tim und Matheo. Schon in der Kita war sie die Prinzessin im Dreigestirn. Fastelovend ist für Marlene wie Geburtstag feiern und daran führt kein Weg vorbei. Mit ihrem Bruder Anton und ihren Eltern wohnt Marlene in Lindenthal.

Prinz, Bauer oder Jungfrau sein?

Wenn Du Dir vorstellen kannst, auch einmal auf einem großen Karnevalswagen beim Kölner Rosenmontagszug als Bauer, Jungfrau oder sogar Prinz dabei zu sein, dann musst Du Dich bewerben und im zweiten oder dritten Schuljahr sein. Die Vizepräsidentin des Kölner Festkomitees, Frau Christine Flock (christine.flock@koelnerkarneval) liest Deine Bewerbung neben vielen anderen Bewerber*innen und entscheidet dann, wer der neue Prinz, Bauer oder die Jungfrau 2024 sein wird.

Im Vorfeld werden die neuen Regenten auf ihre Rolle vorbereitet. Sie erhalten Gesang- und Tanzunterricht und proben den großen Auftritt auf den Bühnen.

Die Kleidung des Dreigestirns

Wie ist das nun bei den „Großen“? Was bedeuten die teilweise bis 11 kg schweren, prächtigen Kleider?

In Köln leiten Prinz, Bauer und Jungfrau ihr närrisches Volk durch die „Fünfte Jahreszeit“. In anderen Städten gibt es auch mal nur einen Prinzen oder einen Prinzen mit Gefolge...Aber bei uns gibt es alle drei: das Dreigestirn eben! Am 6. Januar werden sie in ihr Amt eingeführt. Man nennt diese große Feier „Proklamation“. Karten werden verschenkt (an ausgewählte Personen), kaufen kann man sie nicht. Das Dreigestirn erscheint dabei in schwerem OR-NAT; so nennt man Kleider, die zeigen, welche Macht die Träger haben und welche Aufgaben sie übernehmen. Der Oberbürgermeister überreicht Ihnen „Pritsche“, „Schlüssel“ und „Spiegel“.

Was es damit auf sich hat und wer was bekommt, erfahrt Ihr

jetzt:

Prinz Karneval

„Seine Tollität“, trägt eine reich verzierte Mütze. Sie ist mit 4 Fasanenfedern in den 4 Karnevalsfarben geschmückt. Rot und Weiß für die Stadt Köln und Grün und Gelb für den Karneval. In der Hand trägt er die „Pritsche“. Wenn die Narren und Närrinnen es zu wild treiben, schlägt er sie damit. Allerdings nicht fest, es ist ja alles Spaß! Seine Kleidung erinnert an die Kleidung eines Kaisers. Auch sein Wagen ist besonders prachtvoll: er bildet den Höhepunkt und Abschluss des Rosenmontagszuges.

Kölner Bauer

Seine **Deftigkeit**, der Bauer (kölsch: *Buur*), steht für die Befreiung Kölns aus den Händen der Kirche. In der berühmten Schlacht bei Worringen besiegten die Bauern das Gefolge des Erzbischofs. Bei der Proklamation übergibt der Kölner Oberbürgermeister dem Bauern feierlich die Stadtschlüssel. Er trägt sie an seinem Gürtel. Außerdem hält er einen Dreschflegel in der linken Hand. Am auffälligsten ist sein riesiger Hut, der mit 125 **Pfauenfedern** geschmückt ist. Er wiegt 1,6 Kilo! Wenn Du 125 zusammenzählst, also $1+2+5$, erhältst Du 8, zur Seite gekippt das Zeichen für Unendlichkeit. Diese Federn sollen die Unsterblichkeit der Stadt Köln darstellen.

Kölner Jungfrau

„Ihre **Liebllichkeit**“, wird immer von einem Mann dargestellt. Der Kölner Karneval war früher eine reine Männergesellschaft. In der Römerzeit war Köln von einer halbkreisförmigen Mauer gegen Angriffe umgeben. Daher trägt die Jungfrau eine „Mauerkrone“. Sie gilt als die beschützende „Mutter Colonia“ im Kölner Dreigestirn. Ihr Kleid erinnert an das Gewand der römischen Kaiserin **Agrippina (die Jüngere)**. Sie soll Köln gegründet haben. Sie bekommt vom Oberbürgermeister einen silbernen Spiegel, „damit sie ihre Schönheit und ihren Charme kontrollieren kann“. Die Jungfrau und der Bauer fahren am Rosenmontag immer gemeinsam auf einem Wagen, ebenfalls am Ende des Zuges.

Ausmalbild



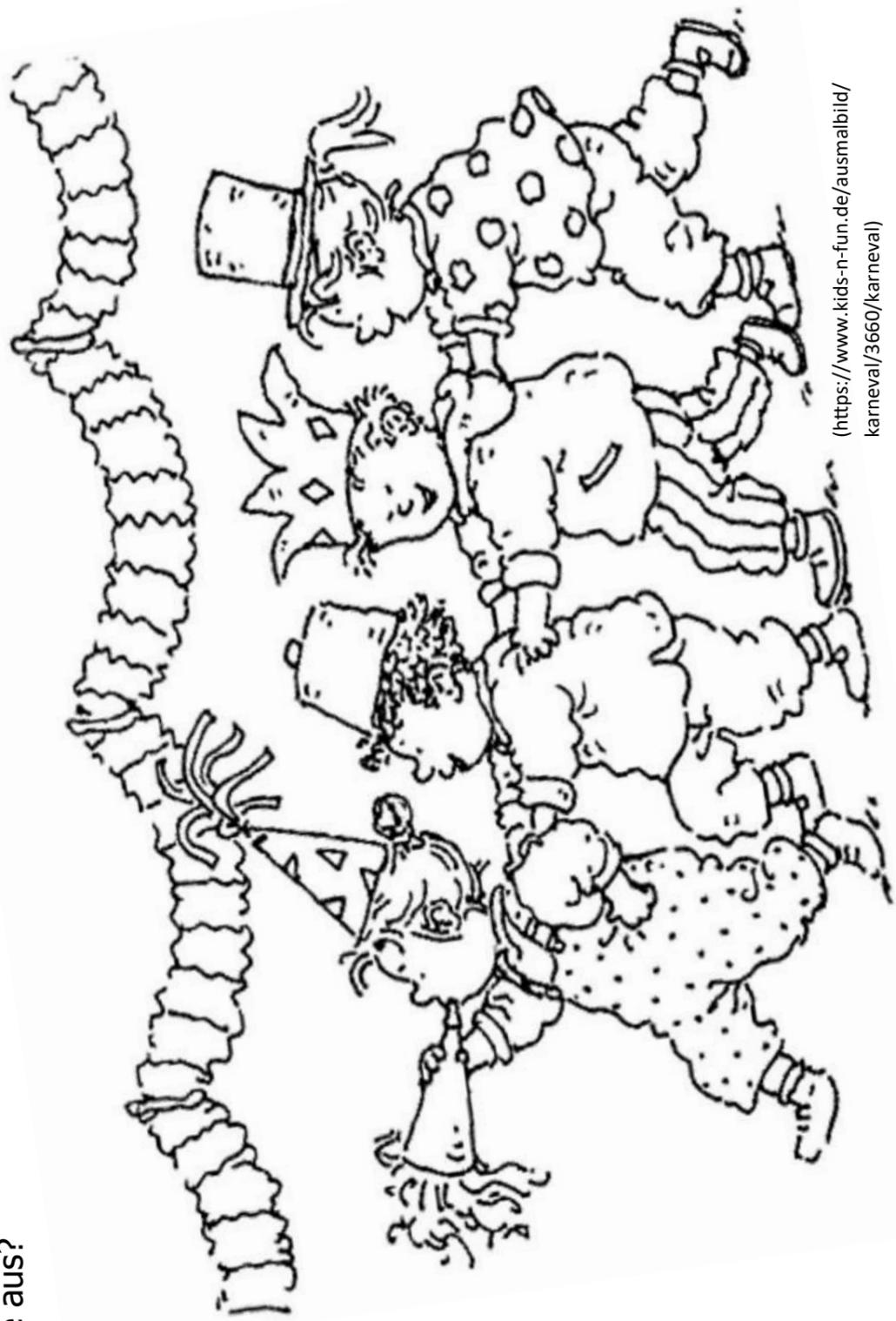
(<https://www.kids-n-fun.de/ausmalbild/karneval/14222/karneval>)

Wie soll dein Dinosaurierkostüm aussehen?

Viel Spaß beim Ausmalen.

Mal deine Karnevals-
truppe aus?

Ausmalbild



(<https://www.kids-n-fun.de/ausmalbild/karneval/3660/karneval>)

Ausmalbild



Wie soll deine Prinzenkappe
aussehen? Alles ist erlaubt,
viel Spaß beim Ausmalen.

Der Kölner Karneval— Ein kleines Quiz

Wie viel weißt du über den Kölner Karneval? Finde dies im nachfolgenden Quiz heraus.

Auf den nächsten Seiten haben wir für dich ein Quiz zum Kölner Karneval mit 28 Fragen vorbereitet. Es ist nicht schlimm, wenn du nicht alle Fragen beantworten kannst, man kann ja nicht alles wissen. Aber vielleicht lernst du so viel Neues dazu, dass deine Freunde oder Verwandte noch etwas Neues von dir lernen. Wähle die richtige Antwort aus drei Antwortmöglichkeiten. Die Lösungen findest du am Ende des Quiz auf der Seite 20. Viel Spaß beim Raten. Los geht's.

1. Der Kölner Karneval ist die ... Jahreszeit.

- erste
- dritte
- fünfte

2. In welchem Herbstmonat startet um 11:11 Uhr der Kölner Karneval?

- September
- Oktober
- November

3. Das Kölner Dreigestirn besteht aus dem Prinzen, dem Bauern und...

- der Königin
- der Jungfrau
- dem Funkemariechen

4. An welchem Wochentag findet die Weiberfastnacht statt?

- Donnerstag
- Montag
- Mittwoch

5. Wie viele Tage fasten manche Menschen ab Aschermittwoch?

- 20
- 40
- 60

6. Als Veedel bezeichnet man in Köln...

- ein Stadtviertel
- ein Stadtarchiv
- eine Stadtgrenze

7. Ein „Bützje“ ist ein...

- Kölner Karnevalsgebäck
- mit geschlossenen Lippen verteiltes Küsschen
- Bauer aus Köln

8. Der traditionelle, kölsche Narrenruf heißt „Kölle...!“

Alaaf

Helau

Ahoi

9. Der Nubbel ist eine Puppe aus...

Stroh

Holz

Metall

10. Welcher alternative Karnevalszug findet am Karnevalssamstag statt?

Hexenzug

Geisterzug

Koboltzug

11. Fastelovend ist das kölsche Wort für...

Karneval

Fastenzeit

Hitzewallung

12. Beim Rosenmontagszug werden Strüssjer und ... verteilt.

Kaffee

Kamelle

Krawatten

13. Eine bei Karnevalssitzungen vorgetragene Rede nennt man...

Büttenrede

Lobrede

Widerrede

14. Welches Accessoire (Modestück) schneiden Frauen den Männern an Weiberfastnacht ab?

Hosengürtel

Krawatte

Armbanduhr

15. Welcher Tag gilt als Höhepunkt des Kölner Karnevals?

Rosenmontag

Veilchendienstag

Aschermittwoch

16. Einen kölschen Karnevalsnarren bezeichnet man als...

Schwaadlappe

Tünnes

Jeck

17. Die größten Karnevalsumzüge finden in den Karnevalszentren Köln, Düsseldorf und ... statt.

Hamburg

Mainz

Berlin

18. An Aschermittwoch isst man traditionell zum Ende des Karnevals...

Zwiebel-Mettbrötchen

Pommes-Rot-Weiß

Fisch

19. Brings, Kasalla, Cat Ballou und die Paveier verfassen Kölner...

Gedichte

Karnevalslieder

Pressemitteilungen für den 1. FC Köln

22. Auf dem Hinweisschild des ersten Traktors des Kölner Rosemontagszugs steht...

D`r Zoch kütt.

Wat sull dä Quatsch

Drinkste ene met

21. Welche Zahl sorgt in Köln für viel Symbolik im Karneval?

7

11

77

22. Welche Frau stellt zusammen mit dem Tanzoffizier auf der Bühne ihr tänzerisches Können unter Beweis?

Das Funkenmariechen

Das Rosenresli

Das Sams

23. Welche Karnevalsgruppe ist für ihren Stipfeföttche-Tanz bekannt?

Rote Funken

Weiße Funken

Rosa Funken

24. Seit 1823 sind 4 Kölner Karnevalsfarben festgelegt.

Rot, Weiß, Grün und...

Schwarz

Blau

Gelb

25. Aus welchem Teig wird das kleine Mutzenmandelgebäck hergestellt?

Bierteig

Mürbeteig

Blätterteig

26. Welche Farbe hat die Wollperücke des Kölner Lappenclowns „Pluutemann“?

Rot

Gelb

Grün

27. Wie nennt man das Einhaken beim Nachbarn beim

Ertönen eines Karnevalsliedes?

Schwanken

Schunkeln

Wippen

28. Welches Jubiläum feiert der Kölner Karneval 2023? „...Jahre Kölner Karneval“.

100

200

300

Du möchtest wissen, ob du alle Fragen richtig beantwortet hast? Hier findest du nun die Auflösung des Karnevals-Quiz. Dafür brauchst du einfach nur das SPILLE MER Magazin umdrehen.

Lösungen:

1. grün, **2.** grün, **3.** blau, **4.** rot, **5.** grün, **6.** blau, **7.** blau,

8. grün, **9.** grün, **10.** rot, **11.** blau, **12.** rot, **13.** blau, **14.** rot, **15.** blau, **16.** rot, **17.** rot, **18.** blau, **19.** grün, **20.** grün, **21.** rot, **22.** blau, **23.** rot, **24.** blau, **25.** rot, **26.** rot, **27.** grün, **28.** rot.

Karnevals-Muffins

Unsere Redaktion hat für dich ein tolles und einfaches Muffin-Rezept probiert, das dazugehörige Rezept findest du nun hier. Viel Spaß beim Backen und lass dir die Muffins gut schmecken!

Das Rezept ist übrigens für 18 Muffins und die Zubereitungszeit beträgt nur 45 Minuten.

Für das Rezept benötigst du folgende **Zutaten**:

- 2 Eier
- 125 g Zucker
- 2 Päckchen Vanillezucker
- 100 g Margarine
- 50 ml Milch
- 1/2 Tütchen Backpulver
- 250 g Mehl
- etwas Zitronensaft
- Puderzucker.

Und so werden die Muffins zubereitet:

Zuerst schlägst du die Eier und den Zucker mit dem Vanillezucker schaumig und fügst dann die weiche Margarine hinzu. Etwas Zitronensaft oder Zitronenaroma je nach Geschmack hinzufügen.

Das Ganze dann mit dem Mehl und dem Backpulver vermengen und durchmischen.

Den Teig verteilst du in Papierförmchen. Backe dann die Muffins im Ofen bei 180° C (Mittleres Rost) ca. 20 min bis sie goldbraun aussehen. Nimm dann die Muffins aus dem Ofen und lass sie abkühlen.

Beim Dekorieren der Muffins kannst du dich nun austoben: Vermische den Puderzucker, den Zitronensaft oder ein Aroma deiner Wahl mit Wasser, bis die Masse gel-artig ist.

Bestreiche dann die Muffins mit dem noch feuchten Zucker-Gel und dekoriere sie nach Belieben, nun kannst du deiner Fantasie freien Lauf lassen. Guten Appetit!



Karnevalstermine in Köln

Hier findest du die Termine für die Kölner Veedelszüge, die am Karnevalssamstag und –Sonntag stattfinden.

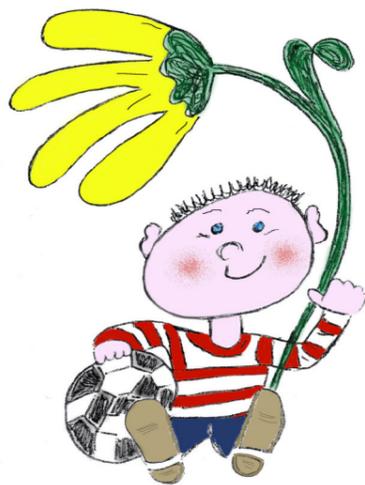
Karnevalssamstag— 18. Februar 2023

- Bocklemünd und Mengenich, Veedelszoch, Aufstellung: Schumacherring, ab 14 Uhr, Start: 15 Uhr
- Heimersdorf und Volkhoven/Weiler, Veedelszoch, Aufstellung: Deliastr., ab 12 Uhr, Start: 13:30 Uhr
- Höhenberg, Veedelszoch, Aufstellung: Merheimer Heide, ab 12 Uhr, Start: 13:30 Uhr
- Mauenheim, Veedelszoch, Aufstellung: Etzelstr., 14.30 Uhr
- Merheim, Veedelszoch, Aufstellung: Detmolder Str., ab 13 Uhr, Start: 15 Uhr
- Merkenich, Veedelszoch, Aufstellung: Jungbluthstr., 14.30 Uhr
- Ossendorf, Veedelszoch, Aufstellung: Rochusstr., 14 Uhr
- Riehl, Veedelszoch, Aufstellung: SBK-Gelände, 14.30 Uhr
- Buchforst, Veedelszoch, Aufstellung: Wildunger Str., 13 Uhr
- Wahn, Veedelszoch, Aufstellung: Nachtigallenstr., 13 Uhr
- Weiß, 60. Veedelszoch, Aufstellung: Auf dem Klemberg, ab 12 Uhr, Start: 14 Uhr
- Worringen, Fackelzug, Aufstellung: St. Tönnis-Str., 18.30 Uhr

Karnevalssonntag— 19. Februar 2023

- Schul- un Veedelszöch 2023, Innenstadt, Aufstellung: Deutz, 10.45 Uhr
- Bickendorf, Veedelszoch, Aufstellung: Vitalisstr., 10 Uhr
- Brück, Veedelszoch, Aufstellung: Kleinfeldchensweg, 13.30 Uhr
- Dünnwald, Veedelszoch, Aufstellung: Leuchterstr., 14 Uhr
- Ensen und Westhoven, Veedelszoch, Aufstellung: Kölner Str., 16 Uhr
- Esch, Veedelszoch, Aufstellung: Greesberger Str./Frohnhofstr., 13.30 Uhr
- Flittard, Veedelszoch, Aufstellung: Georg-Zapf-Platz, 14 Uhr
- Höhenhaus, Veedelszoch, Aufstellung: Von-Kettler-Str., 14 Uhr
- Holweide, Veedelszoch, Aufstellung: Suitbertstr., 14 Uhr
- Langel, Rheinkassel und Kasselberg, Veedelszoch, 14.30 Uhr
- Longerich, Veedelszoch, Aufstellung: Contzenstr., 13 Uhr
- Lövenich und Weiden, Veedelszoch, Aufstellung: Kölner Str., 14 Uhr
- Meschenich, Veedelszoch, Aufstellung: Alte Brühler Straße/ Everhard-Stolz-Str., 14 Uhr
- Neubrück, Aufstellung: Europaring, Veedelszoch, 12 Uhr

- Niehl, Veedelszoch, Aufstellung: Nesselrodestr., 13.30 Uhr
- Ostheim, Veedelszoch, Aufstellung: Marktplatz Rösrather Straße/Ludwig-Ronig-Str., 14 Uhr
- Poll, Veedelszoch, Aufstellung: Ecke Müllergasse/Querspange, 10 Uhr
- Porz, Veedelszoch, Hauptstr., 11:30 Uhr
- Porz-Langel, Veedelszoch, 16.15 Uhr, Aufstellung: Hintergasse, Lülsdorfer Str.
- Rodenkirchen, Veedelszoch, 15 Uhr
- Stammheim, Veedelszoch, Aufstellung: Elias-Gut-Str., 14 Uhr
- Sürth, Veedelszoch, Aufstellung: Linde-Parkplatz, 12 Uhr
- Vingst, Veedelszoch, Aufstellung: Marktplatz, 10.30 Uhr
- Widdersdorf, Veedelszoch, Aufstellung: Hauptstr., 14 Uhr
- Worringen Kinderkarnevalsumzug, Veedelszoch, Aufstellung: An den Kaulen (Grundschulen), 14 Uhr



SPENDENANNAHME

Sie möchten Spielzeug für unser Projekt spenden?

Wir sammeln Spielzeug aus Privathaushalten oder sozialen Einrichtungen wie Schulen, Kindergärten oder Tagesstätten für Kinder und Jugendliche im Alter von 0-18 Jahren.

Jeder, der Spielzeug abzugeben hat, kann uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Das Spielzeug wird anschließend gesichtet, gesäubert und überprüft. Zu unseren Öffnungszeiten können Menschen mit Köln Pass die Spielsachen gegen einen geringen Obolus erhalten.

Den Obolus geben wir in vollem Umfang an soziale Einrichtungen weiter.

Das **SPIELLE MER**-Team

www.spille-mer.de

Höninger Weg 100

50969 Köln

0221/ 99 02 81 89

E-Mail: spille-mer@rehaundberuf.de

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag

10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr